

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Tätigkeit: \_\_\_\_\_

Eintrittsdatum: \_\_\_\_\_

Organisationseinheit: \_\_\_\_\_

**An die  
Abteilung für Personal/Personalentwicklung  
der Hochschule Geisenheim**

über Abteilungs-, Instituts-, Studienzentrumsleiter/in (*Bitte auf Seite 2 unterzeichnen*)

**Erklärung zu Nebentätigkeiten**

Ich übe keine Nebentätigkeit aus

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Antrag auf Genehmigung/Anzeige einer Nebentätigkeit**

Bitte wählen Sie nachstehend Ihren Mitarbeiterkreis aus:

**Beamtin/Beamter/Professorin/Professor im Angestelltenverhältnis,  
Vertretungs-, Gastprofessorin/-professor**

Hiermit beantrage ich eine Genehmigung gemäß § 73 HBG bzw. zeige ich gemäß § 74 Abs. 2 Satz 1 HBG folgende Nebentätigkeit an:

**Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**

Hiermit zeige ich gem. § 3 Abs. 4 i. d. F. des § 40 Nr. 2 Ziffer 2 TV-H folgende Nebentätigkeit an:

1. Tätigkeit:

- a) Art der Nebentätigkeit: (bitte ggf. auf einem zusätzlichen Blatt erläutern; Nachweise z. B. vertragliche Vereinbarungen über Nebentätigkeit beifügen)\*

\_\_\_\_\_

- b) Name des Arbeit- oder Auftraggebers:

\_\_\_\_\_

2. Dauer und Umfang der Nebentätigkeit (bitte Nachweise beifügen)\*:

in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

pro Woche \_\_\_\_\_ Stunden,

pro Monat \_\_\_\_\_ Stunden,

pro Jahr \_\_\_\_\_ Stunden.

außerhalb der Arbeitszeit

während der Arbeitszeit

- a) zeitlicher Umfang an folgenden Wochentagen

\_\_\_\_\_

von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr.

- b) Dienstliches oder sonstiges Interesse, weshalb die Nebentätigkeit ganz oder teil-weise während der Arbeitszeit ausgeübt werden muss:

\_\_\_\_\_

- c) Die durch Nebentätigkeit versäumte Arbeitszeit werde ich nachleisten.\*\*

Ja (Bitte Nachweis beifügen)

Nein

3. Entgelte oder geldwerte Vorteile aus der Nebentätigkeit: (bitte Nachweise z.B. Verdienstbescheinigungen, eigene Rechnungsstellung für die Nebentätigkeit, Bilanz des betriebenen Unternehmens usw. beifügen)\*

Höhe der Bruttovergütung pro  Stunde  Monat: EUR \_\_\_\_\_

Zu erwartende Jahresbruttovergütung: EUR \_\_\_\_\_

Geldwerte Vorteile \_\_\_\_\_

(z.B. Reisekostenerstattung, Unterkunftsmöglichkeiten, Einkaufsgutscheine etc.) in Höhe von \_\_\_\_\_ EUR

4. Inanspruchnahme von Personal, Material und Einrichtungen (einschließlich der Diensträume) des Landes Hessen für die Ausübung der Nebentätigkeit:

a) Art der Inanspruchnahme

\_\_\_\_\_

b) Umfang der Inanspruchnahme

\_\_\_\_\_

5. Weitere genehmigungspflichtige und anzeigepflichtige Nebentätigkeiten, die im selben Zeitraum mit der beantragten Nebentätigkeit ausgeübt werden:

Datum der Nebentätigkeitsanzeige/Datum und Aktenzeichen der Genehmigung:

\_\_\_\_\_

Ich versichere pflichtgemäß die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben und verpflichte mich, jede Änderung unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Mir ist bekannt, dass die genehmigungspflichtige Nebentätigkeit nicht ausgeübt oder weitergeführt werden darf, bis die Genehmigung erteilt ist und die anzeigepflichtige Nebentätigkeit erst nach schriftlicher Anzeige aufgenommen werden darf.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Zustimmung/Stellungnahme der/des Vorgesetzten**

Zustimmung/Stellungnahme des/der unmittelbaren Vorgesetzten. Bei Professoren Stellungnahme des Präsidenten.

Bedenken gegen Ausübung der Nebentätigkeit:  ja  nein

**Begründung** (nur für den Fall, dass es Bedenken gegen die Ausübung der Nebentätigkeit gibt):

---

---

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

Können konkrete Angaben zum Zeitpunkt der Antragstellung/Anzeige noch nicht gemacht werden, sind zumindest ungefähre Angaben zu machen. Konkretisierungen zunächst nur ungefähre Angaben sind umgehend und unaufgefordert schriftlich nachzureichen.

Folgende Anlagen sind beigefügt:

---

---

\* Die Nebentätigkeit kann nicht genehmigt werden, wenn die erforderlichen Nachweise nach § 73 Abs. 6 Satz 2 HBG nicht geführt werden. Können konkrete Angaben zum Zeitpunkt der Antragstellung/Anzeige noch nicht gemacht werden, sind zumindest ungefähre Angaben zu machen. Konkretisierungen zunächst nur ungefähre Angaben sind umgehend und unaufgefordert schriftlich nachzureichen

\*\* Auf den Erlass zum nebenamtlichen Unterricht zur Aus- und Fortbildung der im öffentlichen Dienst tätigen Personen vom 22. Januar 1999 (StAnz. S. 371) weise ich hin.